

Vaterstettener Vielfaltsmacher

Mit Zwiebel und Knolle durchs Gartenjahr

Ende Oktober 2020 wurden im, der Öffentlichkeit zugänglichen Vereinsgarten rund 180 verschiedene Zwiebeln und soweit möglich auch Knollen in immer größer werdenden Kreise gesetzt: Wildarten wie auch die Zuchtformen von Krokus, (Trauben-) Hyazinthe, Tulpe, Lilien-Arten, Schachbrettblume und Allium-Arten; auf robuste, aber giftige Narzissen wurde der Kinder wegen verzichtet. Die trotz Corona zahlreichen Besucher des Vereinsgartens waren von der Vielfalt des Blühaspektes beeindruckt.

Im Frühjahr stieg die Spannung, welche Zwiebeln treiben und füllt sich das Beet nach der Blühzeit-Angabe? Anfang März zeigten die Krokus-Arten erste Blüten, gefolgt von Hyazinthen und Wildtulpen. Letztere haben noch dekorative Samenstände, während im Mai die späten Blüten der Zuchttulpen und auch der Traubenhyaazinthen entfernt werden mussten. Bereits hier zeigten die Allium-Arten kräftiges Grün und wurden knapp einen Meter groß.

Ab Mitte Mai erfolgte das „zweite Zwiebel-/Knollen-Setzen“ von Gladiolen, Freesien und Allium-Arten; Dahlien und Begonie wurden der Schnecken wegen in Töpfen vorgezogen, dann auf frei gewordenen Stellen ausgepflanzt. Noch im Oktober zeigte das Beet Farbe. Viele Wildbienen, Hummeln, Käfer, Schmetterlinge, Libellen fanden hier Schutz und Nahrungsquelle. Leider war das Gartenjahr 2021 oftmals nass und kühl, so dass auch Rückschläge bei der Blütenpracht zu verzeichnen war. Dennoch war die Resonanz der Besucher, die beim Spaziergang, auf dem Weg zum Einkaufen, zur S-Bahn oder beim Kirchengang vorbeikamen groß. Der Feierabend, Sonntagsspaziergang und Stammtisch wurden übers Jahr genutzt, die vielfältigen Blütenformen und -farben sowie ein höchst unterschiedliches Blattwerk nebst den Samenständen intensiv und mit Corona-Abstand zu betrachten. Auch auf der Vereinshomepage wird das Projekt dargestellt.

Eckdaten zu „Mit Zwiebel und Knolle durchs Gartenjahr“: Platzbedarf gut ein m²; Zwiebel-/Knollenbedarf etwa 220 Stück; Kosten für Material/Qualität 130 Euro, da das Material nachhaltig teils der Vereins-Pflanzentauschbörse entnommen wurde. Pflanzbeginn im Oktober, Pflanztermin für Gladiolen/Dahlien/Begonien Ende Mai.



Copyright: Text und Bild ar

